

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1872**

9.3.1872 (No. 68)

# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 68.

Samstag den 9. März

1872.

## Bekanntmachung.

Nr. 5404. Fohlenlisten betreffend.

Die Bürgermeisterämter des Bezirks (mit Ausnahme von Büchig, Grünwinkel und Mühlburg) erhalten mit nächster Post die Deckschreiben gegen anher einzusendende Empfangsbefcheinigung.

Karlsruhe, den 5. März 1872.

Großh. Bezirksamt.  
Bachert.

## Dankagung.

Für arme Confirmanden habe ich erhalten: von S. D. 6 Halsbinden, Frk. W. 1 fl., Ungenannt 5 fl., aus dem Opfer der Schloßkirche 1 fl., von F. 2 Gesangbücher, Ungenannt 1 fl.; für eine arme Wittve aus dem Opfer der Schloßkirche 1 fl. Herzlichen Dank und Gottes Segen.

K. W. Doll.

2.1.

## Sophien-Frauenverein.

Zur Zeit noch nicht in der Lage, wie in sonst üblicher Weise unseren Rechenschaftsbericht für 1871 zu veröffentlichen, ersuchen wir unsere verehrlichen Mitglieder behufs der gemäß unserer Statuten vorzunehmenden Neuwahl des Ausschusses die bezüglichen Stimmzettel in unserem Vereinsladen, Langestraße 193, woselbst auch ein Verzeichniß unserer Mitglieder zur Einsicht aufliegt, in Empfang nehmen und solche nach erfolgter Ausfüllung verschlossen der unterzeichneten Vicepräsidentin oder einem unserer Comitemitglieder bis längstens 3. f. M. wieder zustellen zu wollen.

Karlsruhe, den 5. März 1872.

Die Vicepräsidentin.  
A. v. Hardenberg.

3.3.

## Oeffentliche Vorlesungen im großen Saale des Museums.

Samstag den 9. März, Abends 7 Uhr, Herr Professor Dr. Baumgarten: „Frankreich unter Ludwig dem XIV.“  
Eintrittskarten, für die einzelne Vorlesung zu 30 kr., Familienkarten für 3 Personen zu 1 fl., sind an der Kasse zu haben.  
Der Ertrag ist für die gemeinnützigen Unternehmungen des Männerhilfsvereins bestimmt.  
Der Vorstand des Männerhilfsvereins.

## Männerhilfsverein.

Eingetretener Hindernisse wegen fällt der jeweils auf Samstag festgesetzte Unterricht des freiwilligen Krankenträger-Corps diese Woche aus und beginnt erst wieder den 16. d. M., Abends 8 Uhr, in dem bekannten Lokale.

Karlsruhe, den 8. März 1872.

Der Vorstand des badischen Männerhilfsvereins.

4.4.

## Freiwillige Feuerwehr. Generalversammlung.

Montag den 11. März, Nachmittags 3 Uhr, findet in dem großen Rathhaussaal die statutenmäßige ordentliche Generalversammlung statt.  
Unsere Corpsmitglieder haben dabei in vollständiger Dienstkleidung zu erscheinen.

### Tagesordnung:

1. Bericht über die inneren Verhältnisse und die seitherige Wirksamkeit des Corps;
2. Vorlage der Corpsrechnung;
3. Vorlage der Rechnung der Begräbnis-Kasse.

Wünsche und Anträge, die auf die Tagesordnung gesetzt werden sollen, sind 14 Tage vor der Abhaltung der Generalversammlung bei dem Corps-Commando schriftlich einzureichen.

Der Verwaltungsrath.  
V o i t.

Fr. Maisch.

## Bekanntmachung.

2.2. Bei unterzeichneter Stelle ist die Lieferung von 9 Stück Zeugrollen oder Wäsche-Mangen, sowie 9 Stück Rolltischen hierzu im Soumissionewege zu vergeben. Lusttragende Uebernehmer wollen nach Einsichtnahme der Bedingungen ihre Angebote schriftlich und versiegelt bis zum 12. d. M., Vormittags 10 Uhr, anher einreichen.

Karlsruhe, den 3. März 1872.

Königl. Garnisonverwaltung.

## Magaziner-Stelle.

2.2. Die Stelle des Magaziniers bei dem hiesigen städtischen Leihhause soll durch einen rüstigen, im Lesen und Schreiben gewandten, soliden und cautionsfähigen hiesigen Bürger wieder besetzt werden.

Bewerber um diese Stelle wollen sich in selbstgeschriebenen Eingaben innerhalb 8 Tagen bei uns melden.

Karlsruhe, den 5. März 1872.

Leihhaus Commission.

Lauter.

## Berghausen.

### Holzversteigerung.

2.2. In dem Domänenwald Rittnert, Abtheilung 6, 7, 8 und 20 Brunnenhan, Erles- teich, Rühbusch und Dachsbaum werden mit Borgfrist bis 1. November d. J. die nachbe- nannten Hölzer versteigert

am Mittwoch den 13. d. M.,

Früh 9 Uhr,

18 Holländer und 35 Nugholzstücken, 40 Roth- buchen, 27 Hainbuchen, 5 Eizbeer (schwach), 5 Birken und 1 Kirschen-Nugholzstamm, 114 tannene Baustämme und 60 buchene Wagner- stangen;

am Donnerstag und Freitag, den 14. und 15. d. M.,

Früh 10 Uhr,

4-schubiges Nugholz: 31 Ster buchenes und 15 Ster eichenes; Scheiterholz: 750 Ster bu- chenes, 98 Ster eichenes, 3 Ster tannenes und 12 Ster gemischtes; Prügelholz: 301 Ster buchenes, 39 Ster eichenes, 22 Ster Nadel- und 48 Ster gemischtes; Stockholz: 112 Ster buchenes und eichenes; Wellen: 6875 buchene und 3331 gemischte und 8 Loose Schlagraum.  
Man versammelt sich jeden Tag bei der Hütte im Rittnertwald.

Berghausen, den 2. März 1872.

Großh. Bezirksforstei.  
Gamer.

3.2.

### Bekanntmachung.

Wir werden in der nächsten Zeit durch Leibhausdiener Adling mit der Erhebung der Gaben beginnen lassen, welche uns bisher als Jahresbeitrag zur Bestreitung unserer Bedürfnisse freiwillig zugesichert wurden, und richten an die bisherigen Freunde und Unterstützer unserer Anstalt die Bitte um fernere werththätige Unterstützung.

Diese Einnahme bildet einen wesentlichen Theil unseres Jahreseinkommens und bei der auf 54 Köpfe angewachsenen Anzahl der Jüglinge besteht darin ein namhafter Theil unserer Mittel zur Bestreitung der gegenwärtig so sehr gestiegenen Preise der nothwendigsten Nahrungsmittel.

Der Aufruf zu Beihilfe an Arme und Bedrängte hat hier noch stets warmen Anklang gefunden und so erheben auch wir gewiß ihn nicht vergebens; wir richten denselben aber nicht nur an unsere bisher bewährten Freunde, sondern auch an solche, welche bisher aus irgend welchem Grunde, wie Ortsabwesenheit, an ihrer Theilnehmung verhindert waren, und bitten dieselben um ihren Beitritt.

Karlsruhe, den 6. März 1872.

Verwaltungsrath des Waisenhauses.

2.1.

### Badischer Verein für Geflügelzucht.

Die diesjährige

### Generalversammlung

findet Sonntag den 10. d. M., Nachmittags 3 Uhr, im Grünen Hof dahier statt.

Tagesordnung: 1. Rechenschaftsbericht.

2. Neuwahl der Vorstandsmitglieder.

3. Vortrag des Vorstandes über natürliche Zuchtwahl.

4. Besprechung von Vereinsgegenständen und Entgegennahme von Vorschlägen der Mitglieder.

Zu zahlreicher Theilnahme der Mitglieder ladet ein

Der Vorstand.

### Fahrnißversteigerung.

In Folge richterlicher Verfügung werden Samstag den 9. März l. J.,

Nachmittags 2 Uhr, im Pfandlokal dahier, Waldhornstraße 26, gegen gleich baare Zahlung öffentlich versteigert: verschiedene Möbel, Betten, 110 Flaschen Wein und sonstige Gegenstände.

Karlsruhe, den 8. März 1872.

Schäfer, Gerichtsvollzieher.

### Bruchsal.

### Versteigerung abgängiger Bekleidungs- und Ausrüstungsgegenstände.

Nächsten Dienstag den 12. d. M., Vormittags 9 Uhr, wird dahier eine größere Anzahl abgängiger Bekleidungs- und Ausrüstungsgegenstände, namentlich: Reitböden, Pferdegeschirrhülse, Cartusche, Wolldecken, sowie Monturabfälle gegen Baarzahlung öffentlich versteigert.

Bruchsal, den 6. März 1872.  
Königl. 2. bad. Dragoner-Regiment Nr. 21.

### Wohnungsaufträge und Gesuche.

\* 2.1. Marienstraße 18 ist eine schöne Wohnung (bel-étage) sogleich oder auf April zu vermieten, bestehend in 1 Salon, 4 geräumigen, auf Verlangen auch 7 Zimmern, Manarbe, Holzschopf, Keller, Stallung für 3-4 Pferde, Wagenremise und Einrichtung für Gas und Wasser.

### Laden mit Wohnung zu vermieten.

Von jetzt ab bis zum 23. April ist ein Laden mit Wohnung zu vermieten. Näheres zu erfahren bei V. Kettner, Langestraße 94. 3.3.

### Wohnungen zu vermieten.

\* In meinem Hause Amalienstraße 89 ist die Parterre-Wohnung, bestehend in 6 Wohnzimmern, 1 Dienstotenzimmer, 1 tapezierten Mansarde, Küche mit Wasserleitung, Keller, Holzremise, Vorrathskammer, abgeschlossenem Speicherraum, gemeinschaftlichem Waschhaus und Trockenspeicher, auf den 23. Juli d. J. zu vermieten. A. Günther.

\* Auf den 23. April oder auch früher ist eine möblierte Wohnung, bestehend in 3 schönen Zimmern, Küche, Keller und sonstigen Erfordernissen im Hinterhaus, zu vermieten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

\* Auf April oder früher ist eine schöne, trockene Wohnung im Hinterhaus, bestehend in drei schönen Zimmern, Küche, Keller und sonstigen Erfordernissen, an eine ruhige, stille Familie zu vermieten. Zu erfragen Ludwigplatz 55.

### Zimmer zu vermieten.

2.1. Zwei sehr geräumige Zimmer, nebeneinander, auf den Friedrichsplatz gehend, sind auf 23. April zu vermieten, und kann das Nähere Friedrichsplatz 2 im Laden erfragt werden.

2.1. Auf Ostern oder 15. April zu vermieten: ein gut möbliertes Zimmer, auf die Ritterstraße gehend, nächst der Reichspost. Adressen unter A. B. im Kontor des Tagblattes abzugeben.

\* Zähringerstraße 15 ist ein schön möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, an einen soliden Herrn auf den 1. April zu vermieten.

\* Sophienstraße 27 ist im ersten Stock ein schönes, gut möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, auf 15. März oder 1. April an einen soliden Herrn zu vermieten.

\* Zirkel 19, zwei Stiegen hoch, ist sofort oder auf 15. März ein möbliertes Zimmer an zwei solide Herren zu vermieten.

### Anerbieten.

\* Im Pariser Hof, Durlacherthorstraße 33, werden Koft- und Schlafgänger angenommen.

### Wohnungs-Gesuche.

— Eine aus circa 3 Zimmern bestehende Parterre-Wohnung, gleichviel in welchem Theile der Stadt, wird auf den 23. April oder auch früher zu mieten gesucht. Auskunft Langestraße 225 im dritten Stock.

\* 4.3. Gesucht wird eine Wohnung, wozu möglich schon auf den 23. April, bel-étage, bestehend aus 8 bis 9 Zimmern, wohnbaren Mansarden, Küche, und Zugehör, in der Stephanien-, Amalien-, Hirsch- oder Sophienstraße. Gefällige Offerten bittet man im Kontor des Tagblattes unter der Adresse J. S. 44 abzugeben.

— Ein oder zwei Zimmer mit Küche oder Waschküche, möblirt oder unmöblirt, werden sofort zu mieten gesucht. Adressen erbeten Karl-Friedrichstraße 23 im Laden.

\* Mutter und Sohn suchen auf 23. April eine Wohnung mit 3 Zimmern nebst Zugehör. Adressen beliebe man im Kontor des Tagblattes unter A. Z. abzugeben.

\* Eine kleine Familie von 4 erwachsenen Personen sucht wegen Hausverkauf auf 23. April eine Wohnung von 3-4 Zimmern, Küche nebst Zugehör, parterre oder im zweiten Stock, Vorder- oder Hinterhaus. Zu erfragen kleine Spitalstraße 16.

\* Eine freundliche Wohnung von 3 Zimmern mit sonstigem Zugehör in der Nähe des Marktplatzes oder in der Herrenstraße wird auf 23. April zu mieten gesucht. Von wem? sagt das Kontor des Tagblattes.

\* 3.1. Auf 23. Juli wird eine Wohnung von 6 bis 7 Zimmern, 2 Kammern und sonstiger Zugehör, wenn möglich mit Stallung, zu mieten gesucht. Offerten wolle man unter Chiffre F. II. im Kontor des Tagblattes abgeben.

3.2. **Wohnung zu suchen!**  
auf 23. April zu mieten!  
von 4-5 Zimmern, Küche etc., wozu möglich parterre, vom Marktplatz bis Mühlburgerthor (in Nebenstraßen) durch Vermittlung des  
Handelsgeschäfts u. Commissionsgeschäfts von  
**Franz Perrin Sohn.**

N. B. Nr. 3514. **Wohnungsgesuch.**  
Auf 23. April wird von einer kleinen kinderlosen Haushaltung — welche Ende April hieherkommt — eine freundliche Wohnung, bestehend in 1 bis 2 Zimmern, Küche, Keller etc., zu mieten gesucht. Adressen hiervon sind abzugeben auf dem

**Commissionsbureau von J. Scharpf, Karlsstraße 43.**

**Zimmergesuche.**  
\* Es wird für einen soliden jungen Herrn ein einfach möbliertes Zimmer im unteren Stadttheil zu mieten gesucht. Näheres Kasernenstraße 9 im zweiten Stock.

\*2.2. Ich suche ein größeres oder zwei kleinere unmöblierte Arbeitszimmer (Zeichenbureau), wo möglich zu ebener Erde gelegen, sogleich oder auf den 1. April zu mieten. Offerten nebst Preisangabe beliebe man im Kontor d. s. Tagblattes unter Chiffre D. abzugeben.

**Josef Durm, Professor.**

\* Ein oder zwei Zimmer mit Antheil an Küche, wenn möglich möbliert, werden für stille Eheleute zu mieten gesucht. Anmeldungen sind bei Herrn Hirsch, Langestraße 201, abzugeben.

\* Es wird von einer einzelnen Person ein einfach möbliertes oder unmöbliertes Mansardenzimmer oder ein Zimmer in einem Hinterhaus auf 1. April zu mieten gesucht. Wer ein solches zu vermieten hat, beliebe seine Adresse im Kontor des Tagblattes unter W. G. 3786 abzugeben.

**Gesuch.**

\*2.1. Der 15jährige Sohn eines Professors in Lanjanne soll sich im Deutschen ausbilden. Man sucht für denselben Kost und Wohnung bei einer anständigen, am liebsten Lehrers- oder Professorsfamilie. Das Nähere Hirschstraße 48a im 2. Stock.

**Lokal-Gesuch.**

4.2. Zur Errichtung eines zweiten Kindergartens im mittlern Stadttheile wird so bald als möglich ein Lokal zu mieten gesucht. Geeignet wäre eine gut erhaltene Werkstätte oder zwei geräumige Zimmer mit Benutzung des Gartens oder Hofraums. Anerbieten gef. abzugeben Adlerstraße 31 im 3. Stock.

**Mitbewohner-Gesuch.**

3.2. Für zwei kleinere, freundliche Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) wird zu einem soliden, stillen Herrn ein entsprechender Mitbewohner gesucht. Näheres Bahnhofstraße 15 im zweiten Stock.

**Möbelaufbewahrungsraum,** bestehend in einem trocknen Magazin oder zwei geräumigen Zimmern eines Hinterhauses, wird zu mieten gesucht, und nimmt defallige Angebote das Kontor des Tagblattes entgegen. 2.1.

**Dienst-Anträge.**

\*3.3. Ein Mädchen aus guter Familie, welches das Zimmerreinigen gründlich versteht, schön nähen und bügeln kann, wird auf Ostern in einen guten Dienst gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

2.2. Ein braves, reinliches Mädchen, welches gut kochen, überhaupt einer Küche gut selbstständig vorstehen kann, findet bei gutem Lohn auf Ostern eine Stelle. Näheres Ludwigplatz 59 im Laden.

\* Ein Mädchen, welches sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht und schön waschen kann, findet sogleich oder auf Ostern eine Stelle: Langestraße 93.

Ein in den häuslichen Geschäften erfahrenes Mädchen wird in Dienst gesucht: Friedrichsplatz 10 im Laden links.

\* Ein braves Mädchen (Israelitin), welches einer bessern Küche selbstständig vorstehen kann, sich auch häuslichen Arbeiten unterzieht, wird sogleich oder auf nächstes Ziel in Dienst gesucht. Jährlicher Lohn 110 fl. Näheres Langestraße 233 im 2. Stock.

\* Es wird sogleich oder auf Ostern ein solides, ordnungsliebendes Mädchen gesucht, welches etwas kochen kann und die häuslichen Arbeiten versteht. Zu erfragen Waldstraße 32 b.

Eine gute Köchin, die sich auch häuslichen Geschäften unterzieht, findet eine gute Stelle: Langestraße 135 im dritten Stock.

2.1. Eine Köchin, welche einer Küche selbstständig vorstehen kann, wird auf Ostern gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

\* Ein braves Mädchen, welches waschen und puzen kann und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, wird auf Ostern gesucht. Näheres Zirkel 17 im zweiten Stock.

**Dienst-Gesuche.**

\* Ein Mädchen vom Lande, 17 Jahre alt, sucht eine Stelle bei Kindern, und sieht mehr auf gute Behandlung als hohen Lohn. Zu erfragen Akademiestraße 29 im Hof rechts.

\*2.1. Ein junges, starkes Mädchen, welches das Nähen erlernte, auch etwas kochen kann, sucht eine Stelle, wo möglich in einem katholischen Hause. Das Nähere zu erfragen Bleichstraße 2 im zweiten Stock.

\* Ein anständiges Mädchen, welches bürgerlich kochen und alle häuslichen Arbeiten verrichten kann, sucht auf Ostern eine Stelle. Zu erfragen Langestraße im Hirsch.

\* Ein Mädchen aus besserer Familie, welches noch nicht hier gebient hat, sucht auf Ostern bei einer kleinen Familie oder einem Kind eine Stelle. Zu erfragen Amalienstraße 7 im Hinterhaus.

\* Ein einfaches Mädchen, welches puzen, waschen kann und sonst sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht, sucht auf Ostern eine Stelle. Zu erfragen im Goldenen Hirsch, Langestraße 127.

\* Ein Mädchen, welches selbstständig kochen und alle häuslichen Arbeiten verrichten kann, sucht auf kommendes Ziel bei einer kleinen Familie eine Stelle. Zu erfragen Langestraße 145 im zweiten Stock.

**Kapital-Gesuche.**

\* 2000 fl. werden als erstes Unterpfand auf ein neu gebautes Haus gesucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

\* Gegen sehr gute Bürgschaft werden sofort 250 - 300 fl. aufzunehmen gesucht. Schriftliche Offerten beliebe man im Kontor des Tagblattes abzugeben.

**Holzbildhauer-Gesuch.**

2.2. Mehrere tüchtige Holzbildhauer finden bei gutem Lohn dauernde Beschäftigung und wird Reisegeld vergütet bei G. Mathis in Billingen.

**Gärtner-Gesuch.**

\*2.2. Es wird ein Gärtner für sofortigen Eintritt gesucht: Stephanienstraße 66.

**Jacquet, Möbelfabrik, Frankfurt a. M., sucht**  
**Bildhauer.**  
Stückarbeit 2 1/2 - 3 1/2 fl. per Tag. Reisevergütung nach 3 monatlicher Arbeit.

**Köchin-Gesuch.**

2.2. Eine perfekte, gewandte Gasthausköchin wird sogleich oder auch später gesucht. Näheres Amalienstraße 87.

**Köchin-Gesuch.**

\* Es wird sogleich oder auf Ostern eine tüchtige Köchin gesucht, welche einer guten bürgerlichen Küche vorstehen kann; ebenso eine Kellnerin, welche bewandert ist und gut serviren kann. Näheres Steinstraße 13.

**Ein Hausknecht**

findet eine Stelle: Ludwigplatz 55 a.

**Stellenantrag.**

2.2. Ein junger, kräftiger Bursche, welcher sich willig allen Arbeiten unterzieht, findet sogleich eine Stelle bei Louis Kaufmann, Konditor Ludwigplatz 59.

**Beschäftigungs-Antrag.**

\* Frauenzimmer, welche im Maschinennähen tüchtig sind, finden auf Stück bei guter Bezahlung dauernde Beschäftigung: Ecke der kleinen Herren- und Erbringenstraße 31.

**Lehrlings-Gesuch.**

6.2. Ein junger Mann, welcher die Schreinererei zu erlernen wünscht, kann auf Ostern eintreten bei W. Oberst, Schützenstraße 15.

**Lehrlings-Gesuch.**

Einem mit den nöthigen Vorkenntnissen versehenen jungen Mann ist Gelegenheit geboten, auf dem Comptoir eines hiesigen Fabrikgeschäftes eine tüchtige kaufmännische Lehre zu machen. Schriftliche Anträge unter Nr. 222 befördert das Kontor des Tagblattes.

**Lehrmädchen-Gesuch.**

\* Ein Mädchen, welches Lust hat, das Weißnähen gründlich zu erlernen, kann sogleich oder auf Ostern in die Lehre treten. Zu erfragen Waldstraße 3 im Seilenbau im dritten Stock.

**Bureau für Arbeits-Nachweis**  
Karlsruhe,  
Bahnhofstraße 3a.

2.1. Stellen suchen: Aufseher, Magazinier, Commis, Diener, Schlosser, Läufer, Maler, einfache Dienstmädchen, Kindsmädchen. Stellen finden: eine gute bürgerliche Köchin, Zimmermädchen, Bonne.  
Der Unternehmer: Reuert.

**Stellengesuche.**

2.1. Ein gefestetes Frauenzimmer aus guter Familie sucht alsbald in einem guten Hause

etwa als Stütze der Hausfrau oder ähnlich placirt zu werden. Näheres im Kontor des Tagblattes.

\* Ein anständiges, gebildetes Frauenzimmer, welches französisch spricht, wünscht bei einer Herrschaft als Zimmerjungfer placirt zu werden. Näheres Langestraße 158 im 3. Stock.

**Vermisster Wachtelhund.**

\* Seit einigen Tagen wird ein kleiner brauner Wachtelhund vermisst. Der etwaige Befinder wird gebeten, denselben Lindenstraße 11 abzugeben.

**Hausverkauf oder zu verpachten.**

2.1. In einer verkehrreichen Stadt Badens ist in bester Geschäftslage ein zweistöckiges, massiv gebautes Wohnhaus mit Laden und Einrichtung unter günstigen Bedingungen zu verkaufen oder zu verpachten; dasselbe eignet sich besonders für Spezerei- und Cigarrengeschäfte, sowie für Ellenwaaren und dergleichen. Näheres durch das Agentur- und Commissionsbureau von

Neuert, Bahnhofstraße 3a.

**5000 Stück abgelagerte 2 fr. = Cigarren** sind wegen Bezug von hier zu verkaufen.

3.3. **B. Kettner**, Langestraße 94.

2.2. **Für Schuhmacher** sind eine Partie gebrauchte **Leiste**, sowie **Stiefelhölzer** zu verkaufen: Waldstraße 37.

**Ladeneinrichtung zu verkaufen.**

2.2. Eine schöne Ladeneinrichtung, am besten für einen Konditor sich eignend, ist um billigen Preis zu verkaufen. Näheres Herrenstraße 24.

**Klavier-Verkauf.**

\* Ein noch ziemlich neues Klavier ist wegen Mangel an Platz sogleich zu verkaufen. Näheres Akademiestraße 31 im 2. Stock zwischen 1 und 2 Uhr.

**Fässer-Verkauf.**

\* Wilhelmstraße 22 sind 3 Fässer, 3 bis 4 Ohm haltend und in gutem Zustande, billig zu verkaufen.

\* Ein **Gartenhäuschen** ist billig zu verkaufen: Leopoldstraße 35.

**Verkaufsanzeigen.**

\* 2.2. Ein **Hühnerhaus** nebst mit Draht überspanntem Hühnerhof ist zu verkaufen. Das Nähere zu erfragen Sophienstraße 32 zu ebener Erde.

\* Wilhelmstraße 22 ist eine **Nudelmaschine**, welche in jedes Zimmer gestellt werden kann und einen ganz ordentlichen Nahrungszweig darbietet, ganz billig zu verkaufen. Das Lernen des Nudelmachens wird unentgeltlich zugesichert.

\* Es ist ein schönes **Faß**, im Gebalt von 228 Maas, wegen Mangel an Platz zu verkaufen: Bahnhofstraße 8.

**Hauskauf-Gesuch.**

2.2. Im westlichen Stadttheile wird ein Haus mit Garten zu kaufen gesucht. Anerbieten wollen unter Chiffre J. D. im Kontor des Tagblattes abgegeben werden.

13.3. **Altes Papier, Papierpäne, alte Geschäftsbücher, Akten und Briefe** werden von einer Papierfabrik zum Einkampfen fortwährend gekauft und gut bezahlt. Gef. Anträge befördert das Kontor des Tagblattes.

**Wirtschaftsverpachtung.**

\* 2.1. Ein gangbares **Gasthaus** mit **Gartenwirtschaft** ist sogleich zu verpachten. Näheres hierüber im Commissionsbureau **Fr. Caspar**, Karlsstraße 11.

**Senfmühle.**

2.1. Eine leistungsfähige Senfmühle, die mit der Hand gedreht werden kann, soll angefertigt werden. Zeichnung mit Preisangabe wird erbeten durch das Agentur- und Commissionsbureau von

Neuert, Bahnhofstraße 3a.

**Privat-Bekanntmachungen.**

**Th. Compter**, Hofconditor, empfiehlt

alle Sorten Brust- und Hustenpapilloten, als: Kiefernadel-Drops, Catarrh-Pastillen, Pastilles de gomme lissés et cristallisées, Apfel-, Althee-, Rahm-, Klapperrosen- und Adermann'sche Papilloten, Himbeer-Syrop, Himbeer-Essig, Orgeat- und Limonade-Essenz, Syrop Capilaire &c. &c.

**C. Arleth,**

Großherzoglicher Hoflieferant, Langestraße 133, empfiehlt

frische **Mandarinen**, schöne **Messiner Orangen**, **Citronen** &c., sowie neue **Muscat-Datteln**, **Malagorosen**, **Tafel- und Kranzfeigen**, **Sultanini**, **Prunes de Bordeaux**, **Fruits confits**, getr. **Kirschen**, **Birnen**, **Apfelschnitz** &c.

**Liebig's**

ächt amerik. **Fleischextract** 1/1, 1/2, 1/4 und 1/8 Pfund-Töpfen,

**Condensirte Milch**

der **Anglo-Swiss Condensed Milk-Company**, letztere zu **namhaft ermäßigten Preisen**, empfiehlt

**Michael Hirsch**, Kreuzstraße 3.

**C. Arleth,**

Großherzoglicher Hoflieferant, Langestraße 133, empfiehlt

schöne **Göttinger Cervelatwürste**, **Strasburger Gänseleber-Trüffelwurst**, frisch ger. **Frankfurter Brat- und Leberwürste** &c. &c.

**Engl. Speckbückinge**, per Stück 5 kr., bei Abnahme von 50 Stück à 4 kr., empfiehlt

2.1. **Leopold Abend**, Ecke der Marien- und Schützenstraße 25.

**Frischer Rhein-Salm** stets vorräthig und billig bei \* 2.2. **Lud. Pfefferle**, Hirschstraße 23.

2.1. **Haselnüsse** in sehr schöner Waare empfiehlt billigt **Leopold Abend**, Ecke der Marien- und Schützenstraße 25.

**Nervöses Zahnweh** wird augenblicklich gestillt durch **Dr. Gräfström's schwedische Zahntropfen** à Flacon 6 Sgr. oder 21 kr. rhein., ächt zu haben bei **Th. Brugier**, Waldstraße 10 in Karlsruhe.

**Aechtes Dorsch-Leberthran-Öl** von **Michael Krohn & Cie.** in Bergen. !!! Für ächten Thran wird garantiert !!! Zu haben bei **Th. Brugier**, Waldstraße 10.

**Französischer Crystall-Leim** (durchsichtig, hell und flüchtig), zur direkten Anwendung im kalten Zustande für Papier, Pappe &c. sehr zweckdienlich und daher für Bureaugebrauch äußerst bequem, auch erprobtes Mittel, Glas, Porzellan, Marmor, Marmor, Gyps, Eisenblech, Holz &c. auf kaltem Wege schnell und dauerhaft zu kittet, daher täglich für jeden Haushalt &c. ein Hilfsmittel, der Flacons 12 kr. bei

**F. F. Weißbrod.**

**Feuerzeuge.**

Unfehlbare **Wiener Nips-Zundhölzchen** in Paquets und eleganten Schachteln, Salonhölzchen mit und ohne Schwefel, und alle Sorten **Tasch-Feuerzeuge** empfiehlt

**C. B. Gehres**, Langestraße 139, Eingang Lammstraße.

**Glacéhandschuhe** für Herren und Damen sind soeben in frischer Sendung angekommen, was empfehlend anzeigt

**Ludwig Oehl**, 5.3. Langestraße 177.

**Für Frühjahr und Sommer** ist auf's Reichste assortirt: die Berliner Herrenconfection Karlsruhe, Langestraße 84. Preise, die allerbilligsten. 8.1.

**Das Neueste in Herrenhalbinden**

ist soeben eingetroffen und empf. ble solche zu den billigsten Preisen.

**Karl Heiter**, Kronenstraße 35 Ecke der Duerstraße. 4.1.

**Zu  
Confirmations-Geschenken**

empfehle:  
**Photographie-Album,  
Schreib-Album,  
Poesie- und Tagebücher,  
Schreibmappen**  
wegen Aufgabe dieser Artikel zu Fabrik-  
preisen. **Fr. Distelhorst,**  
3.2. Langestraße 179.

**Zu Ausstattungen u. Einrichtungen**

empfehlen wir  
Porzellan, decorirte **Tafel-Service,**  
" **Kaffe- u. Thee-Service,**  
**Waschgarnituren,**  
welche wir wegen der Geschäfts-Veränderung  
zu herabgesetzten Preisen verkaufen.  
**Chr. Koebig & Cie.,**  
3.3. Waldstraße, Ecke am Ludwigplatz.

Bon den beliebten weichen und  
elastischen

**Woll-Matraxen**

mit bestem Drill-Überzug halte ich von  
einer der ersten Wollspinnereien Deutsch-  
lands größeres Lager.  
Preis gegen Baar: 15 fl. die Matraz, 3  
fl. 30 fr. das Polster.  
**J. Kössing,** Tapezier,  
Lammstraße 12.

**Herren-Zugstiefel,  
Damen-** 2.2.

und  
**Kinder-Schuhe u. Stiefel**  
in großer Auswahl billigt bei  
**W. Költz,** Langestraße 175.

  
**Winterschuhe**  
in Filz und Leder für  
Damen und Kinder em-  
pfehle billigt  
**Luise Epies,** Friedrichplatz 8.

**Zeugstiefel,**  
Pantoffel und Kinderschuhe sind in großer  
Auswahl vorrätzig und empfehle solche  
zu den billigsten Preisen.  
**Karl Heiter,** Kronenstraße 35  
Ecke der Duerstraße. 4.1.

**Federn**  
werden gekräuselt, gewaschen und schnell besorgt.  
Ebenfalls werden alle Sorten **Sand-  
schuhe** schön und geruchlos gewaschen.  
**Martin,** Wittwe,  
Amalienstraße 11 im Hintergebäude im 2. Stoc.

\* Blumenkohl, Kopfsalat, Kresse, Roth-  
kraut, Essig- und Salzgurken, Sauerkraut, Rüb-  
birnen, frisch gelegte Eier, Rüsse, Milch, Rahm  
und Butter, sämtliche Vidualienwaaren zu  
haben: Zirkel 19 im Laden. **F. Bender.**

**Für Confirmanden.**

**Evang. und Kathol.**

**Gesang- u. Gebetbücher**

in bekannter großer Auswahl, von den  
einfachsten bis zu den feinsten Einbänden  
in Sammt, bei billigen Preisen empfehlen

**Müller & Gräff,**

4.4. (Zähringerstraße 96).

**Gesangverein**

der  
**Maschinenbauer.**

Heute, Samstag den 9 März, findet die  
jährliche **Generalversammlung** Abends  
8 Uhr im Vereinslokal (König von Preußen)  
statt, wozu wir unsere Vereinsmitglieder freund-  
lichst einladen.

**Tagesordnung:**

1. Rechenschaftsbericht des Kassiers;
2. Neuwahl der Ausschussmitglieder.  
Der Vorstand.

**Champagner.**

Das hiesige Lager meines Hauses

**Georg Hermann Mumm & Comp. in Reims,**

potentisirte Hoflieferanten Seiner Majestät des Kaisers von Deutschland,  
der Könige von Dänemark, Belgien, Schweden und Norwegen, der Großherzoge von Hessen-Darmstadt,  
von Oldenburg und verschiedener anderer deutscher Höfe,

halte ich bestens empfohlen, bemerkend, daß **einzelne ganze und halbe  
Bouteillen** bei den Herren

- L. Dörle,**
- Michael Hirsch,**
- W. Hofmann,**
- S. Maisch**

hier zu haben sind, während Aufträge auf Körbe von 12, 25, 30, 50 und 60  
ganzen Bouteillen oder 24 und 50 halben Bouteillen bei mir niederzulegen bitte.

Gleichzeitig empfehle ich mein Haus

**Peter Arnold Mumm in Frankfurt a. M.**

zum Bezuge seiner Rhein-, Mosel-, spanischer Weine u. s. w., und können  
Aufträge hierauf ebenfalls bei mir niedergelegt werden.

**C. Vooser,**

General-Agent für das Großherzogthum Baden,

Schloßplatz 7,

Ecke des Schloßplatzes und der Aolerstraße.

**Bab rgrüze,  
Tapioca, ächten Sago,  
Maccaroni, ital.,  
Suppenteige,  
Nudeln, gelbe,**

**Erbsen, grüne und gelbe,  
Bohnen,  
Linsen,  
grüne Kernen,  
Buchweizengrüze**

empfehle in bestkochender Waare

**Conradin Haagel,**

4.1. Großh. Hoflieferant.

**Husten der Kinder, Keuchhusten.**

Augenblickliche Heilung durch Anwendung des **antispasmodischen Eyrups**  
von **Oscar Desaga,** Apotheker und Chemiker in Straßburg i. E. — Dieses  
ausgezeichnete Präparat, über dessen Vortrefflichkeit Tausende von Attesten vorliegen,  
hat officiell in den bedeutendsten Kinderkliniken Frankreichs Eingang gefunden.

Preis der Flasche 56 fr. ist 16 Sgr. nebst Gebrauchsanweisung.

Generaldepot für Deutschland in **Worms a. Rh.** bei  
**Herrn Gg. Chr. Goll.**

Depot für **Karlsruhe** bei Herrn **Lh. Brugier.**  
Depot für **Mannheim** bei Herrn **C. Dangmann.** 12.4.

### Anzeige.

\* Vorzügliches Durbacher Thalkirschenwasser, welches seiner Güte wegen sehr zu empfehlen ist, ist fortwährend zu verkaufen: Langestraße 87 im Hinterhaus.

Sehr gute

### Stiefelwische

fortwährend zu haben: Karl-Friedrichstraße 2 im Laden.

### Todesanzeige.

Freunden und Bekannten gebe ich hiermit die Trauernachricht, daß meine innigstgeliebte Frau Regine, geb. Zgersheimer, gestern Nacht 9 1/2 Uhr von ihrem schweren Leiden durch einen sanften Tod erlöst wurde. Für die vielseitige Theilnahme, welche der Dahingeshiedenen während ihrer Krankheit bewiesen wurde, danke ich herzlich.

Karlsruhe, den 8. März 1872.

**Nathan J. Levis.**

Die Beerdigung findet Sonntag den 10. März, Vormittags 10 Uhr, statt. Trauerhaus: Amalienstraße 30.

### Dankfagung.

Für das zahlreiche Geleite bei Beerdigung unserer lieben Frieda, wie für die reiche Blumenspende sagt herzlichen Dank:

Karlsruhe, den 8. März 1872.

**Friederike Gnyper Wittwe.**

### 37. öffentliche Sitzung der II. Kammer.

#### Tagesordnung

auf Samstag den 9. März 1872, Vormittags 9 Uhr.

- 1) Anzeige neuer Eingaben.
- 2) Begründung und Beantwortung der Interpellation der Abgeordneten **Edhard** und **Genossen**, die vaticanischen Concilsdekrete betreffend.
- 3) Begründung und Berathung der Anträge der Abgeordneten **Schmidt** von **Constanz** und **Genossen**, das Regulativ vom 26. September 1811 über das Schulwesen betreffend.
- 4) Erste Berathung des Gesetzes-Vorschlags der Abgeordneten **Schmidt** von **Constanz** und **Genossen**, die öffentliche Lehrwirksamkeit der Mitglieder eines religiösen Ordens betreffend.
- 5) Erste Berathung des Gesetzes-Vorschlags der Abgeordneten **Jankofser** und **Genossen**, die Abhaltung von Missionen etc. durch Mitglieder religiöser Orden betreffend.
- 6) Erste Berathung des Gesetzes-Entwurfs, die Faustpfandverträge der Credit- und Vorschussvereine betreffend; Berichterstatter: die Abgeordneten **Reumann** und **Schmidt** von **Constanz**.

### Mitra!

\* Heute Abend 9 Uhr.

**Vehrlé.**

Schlag die Tschadra zurück! Was verbüllt Du Dich? \*2.2.  
Verhüllt auch die Blume des Gartens sich?

2.2.

### Anzeige.

Böswilligen Gerüchten entgegen zu treten, erkläre ich hiermit, daß ich mein Geschäft auf hiesigem Platze als Maurermeister nach wie vor betreibe und sehe geneigten Aufträgen entgegen.

Hochachtungsvoll

**J. Baldas,**  
Viktoriastraße 17.

3.1.

Eine neue Sendung

### Glacéhandschuhe

für Herren und Damen ist eingetroffen bei

**R. Hoffmann-Bohn.**

3.2.

Die neuesten

### Frühjahr-Stoffe

zur Anfertigung von Herrenkleidern vorrätzig bei

**Hermann Haas,**

Friedrichsplatz 10.

### Anzeige und Empfehlung.

Hiermit beehre ich mich, einem verehrlichen Publikum die ergebnisse Anzeige zu machen, daß ich seit einigen Tagen mit dem Neuesten in **Frühjahrs- und Sommerstoffen** versehen bin.

Indem ich dies mittheile, lade ich zum Besuch meines Lagers freundlich ein, und sichere im Voraus bei den zu erhaltenden Bestellungen die sorgfältigste und geschmackvollste Ausführung, sowie die möglichst billigsten Preise zu.

\*6.4.

**P. Bang,** Amalienstraße 39.

**Elsässer Shirts,** vorzügliche Qualitäten, für Hemden und Bettwäsche,

**Bunte Madapolams** für Herrenhemden, neueste Dessins, empfiehlt

**Emil Lembke,**

3 Friedrichsplatz.

5.2.

3.2.

### Evangelische Gesangbücher,

von den einfachsten bis zu den elegantesten **Cassian-Civbänden**, zu herabgesetzten Preisen bei

**Gustav Schmidt,**

gegenüber der höheren Töchterschule,  
20 Kreuzstraße 20.

**Philharmonischer Verein.**  
 Heute Abend 7 Uhr Probe  
 von Paulus im Hoftheater  
 lokale.

\*21. Wer sich etwa für Grün-  
 dung einer Baugesellschaft zum  
 Zwecke der Erbauung von Privat-  
 wohnungen für Beamte u. s. w.  
 interessieren sollte, wird ersucht, be-  
 hufs Anknüpfung weiterer Ver-  
 handlungen seine Adresse unter  
 H. B. 50 im Kontor des Tagblat-  
 tes gef. abzugeben.

**Großherzogliches Hoftheater.**

Samstag den 10. März. I. Quart. 34. Abonne-  
 mentsvorstellung. Zum 1. Male: **Der Haideschacht.** Oper in 3 Akten von Franz  
 von Holstein. Anfang 7 1/2 Uhr.

Montag den 11. März. I. Quart. 35. Abonne-  
 mentsvorstellung. Zum 1. Male wiederholt:  
**Das Stiftungsfest.** Lustspiel in 3 Akten  
 von G. von Moser. Anfang 7 1/2 Uhr.

Dienstag den 12. März. **Änderung der**  
**Abonnementnummer. II. Quart.**  
 37. Abonnementsvorstellung. Zum  
 1. Male wiederholt: **Der Haideschacht.**  
 Oper in 3 Akten von Franz von Holstein.  
 Anfang 7 1/2 Uhr.

Mittwoch den 13. März. Theater in Baden.  
**Die beiden Klingsberg.** Lustspiel in  
 4 Akten von A. von Kogebue. **Ein un-**  
**geschliffener Diamant.** Genrebild in  
 1 Akt nach dem Englischen. Anfang 7 1/2 Uhr.

Schriftliche Bemerkungen für jede Vorstellung  
 werden stets bis längstens Vormittags 11 Uhr des vor-  
 hergehenden Tages von der großh. Hoftheater-  
 verwaltung entgegen genommen.

**Frankfurter Geld-Curse am 7. März 1872.**

	n.	kr.
Preussische Friedrichsd'or	9	58-59
Pistolen	9	41-43
„ doppelte	9	41-43
Holländische 10 fl.-Stücke	9	53-55
Dukaten	5	32-34
„ al marco	5	33-35
20 Franken-Stücke	9	20-21
Englische Sovereigns	11	48-50
Russische Imperiales	9	41-43
5 Franken-Thaler	-	-
Dollars in Gold	2	26-27
Frankfurter Bank-Disconto	3 1/2	0/0 G.

**Witterungsbeobachtungen**  
 im Großh. botanischen Garten.

7. März.	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	- 1	27" 6"	West	umwölkt
12 " Mitt.	+ 5	27" 6"	"	"
6 " Abds.	+ 4	27" 6"	Südwest	"
8. März.				
6 U. Morg.	- 1	27" 6"	Südwest	trüb
12 " Mitt.	+ 10	27" 7"	"	hell
6 " Abds.	+ 6	27" 7"	"	"

**Standesbuchs-Auszüge.**

**Geburten:**

6. März. Albertine, Vater Ludwig Meß, Schneider.  
 7. " Anna-Luise, Vater Carl Steinmann, Bfistrent.  
 7. " Georg, Vater Jakob Jandt, Reiseur.  
 8. " Marie Christiane Karoline, Vater Johann  
 Braun, Schlosser.  
 8. " Karl August, Vater Johann Hoser, Maurer.

**Todesfälle:**

7. März. Regine Beckis, alt 50 Jahre, Ehefrau des  
 Partikuliers Beckis.

5.1.

**Wegen Umzug**

verkaufe ich eine große Parthie Bänder zu be-  
 deutend herabgesetzten Preisen à 6, 8,  
 8, 10, 12, 15 und 18 kr. pr 1/2 Meter.

**R. Hoffmann-Bohn.**

3.1.

Die

**Wäsche-Fabrik**

von

**Otto Himmelheber,**  
 Langestr. 165,

empfiehlt sich zur Anfertigung von **Herren-, Damen- und Kinder-**  
**Wäsche,** wozu ein reichhaltiges Lager in den verschiedensten **Leinen-**  
**und Baumwollstoffen** etc. die Befriedigung jeglicher Wünsche ermöglicht.  
**Hemden nach Maass unter Garantie ausgezeichnet-**  
**neten Schnittes und vorzüglicher Arbeit.**

**Ausverkauf.**

Bis einschließlich 17. März d. J. verkaufe ich wegen Lokalveränderung meine  
 sämtliche selbstverfertigte Schuhwaaren zu bedeutend herabgesetzten Preisen.  
 Besonders mache ich auf eine große Parthie sehr solide Herrenzugstiefel auf-  
 merklich.

Um in der kurzen Zeit mein Lager zu räumen, verkaufe ich zu den möglichst  
 billigsten Preisen.

**J. Beuchert, Schuhmacher,**

17 Walestraße 17

5.4.

**Restauration J. Güntert.**

(Geiger'sche Trinkhalle.)

Sonntag den 10. März

Großes

**Militär-Concert,**

gegeben von

der Kapelle des Königl. 3. bad. Infanterie-Regiments  
 Nr. 111 unter persönlicher Leitung ihres Dirigenten  
**F. Ankenbrand.**

Anfang 3 1/2 Uhr Nachmittags. Ende 10 Uhr.

Eintritt 9 Kr.

